

Technik

Der mobit-manager ist eine Lösung auf dem neuesten Stand der Technik, die mit plattform-unabhängigen Technologien (EJB3, J2EE) entwickelt wurde. Zusätzlich integriert sie mobile Technologien wie SMS, LBS und GPS. Der mobit-manager ist ressourcenschonend und hoch skalierbar, und kann sowohl einfach an bestehende Systeme angebunden als auch stand-alone mit eigener Datenbank genutzt werden. Alle diese Features machen den mobit-manager zukunftssicher und verringern den Implementierungs- und Installationsaufwand.



Ansicht Mobil-Client:
Auftragsübersicht

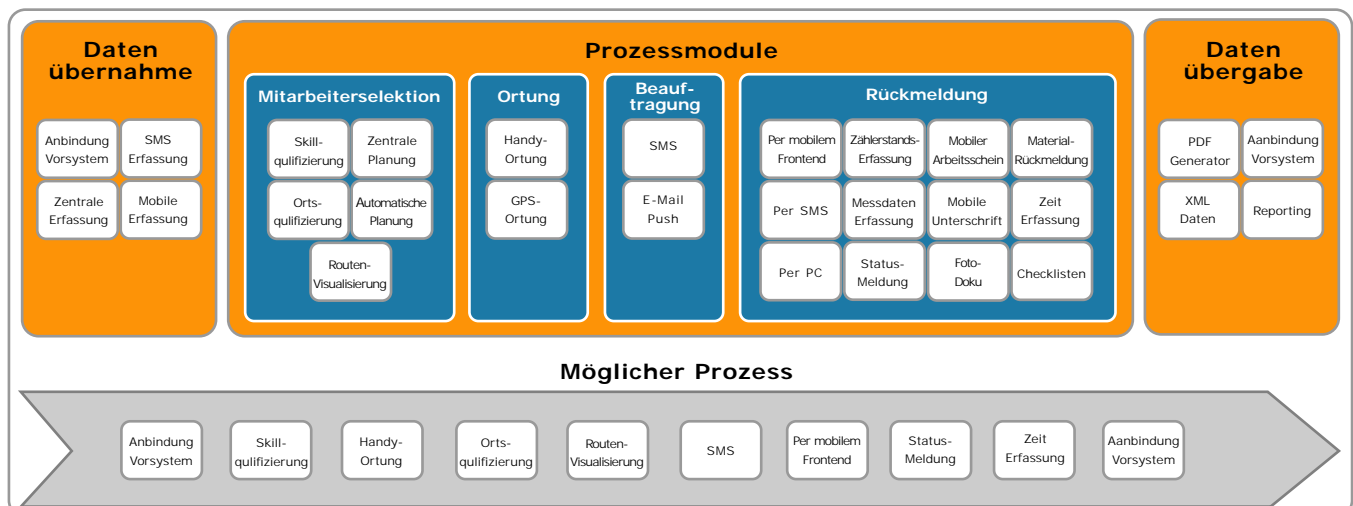
Status	Auftragsnummer +	Aufgabenstatus	Mandant	Stadt
●	2009-07-23-16-53-...	offen	Evonic	Essen
●	2009-07-23-16-56-...	offen	Evonic	Essen
●	2009-07-23-16-58-...	offen	dotzilla	Oberha

Mitarbeiter	Qualifikation	Ortung	Fahrzeit	Km	Ber
Thomas Michael	1		00:10	7,97	

Ansicht Zentral-Client:
Auftragsdetails und
Mitarbeiterpositionen

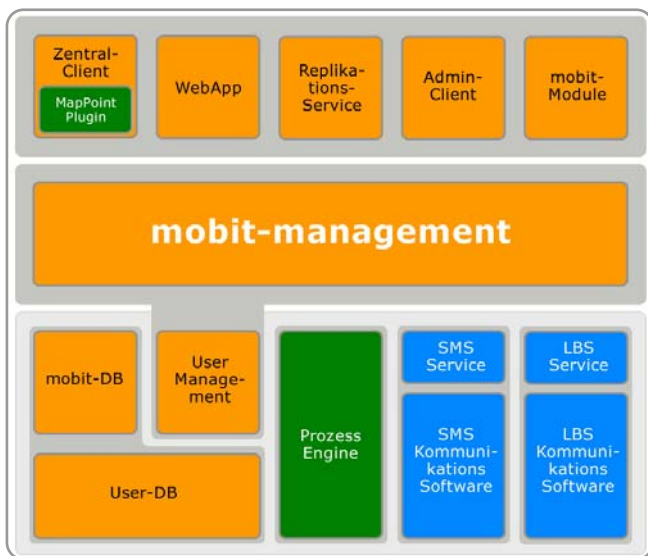
Architektur

Der MSM ist als J2EE-Anwendung nach EJB 3.0 Spezifikation ("Ready for ejb3") entwickelt worden. Das Prozessmanagement erfolgt dabei auf Basis einer Prozess-Engine. Durch einen sowohl anwendungs- als auch datenbankseitigen Clusterbetrieb wird eine hohe Ausfallsicherheit gewährleistet. Für die asynchrone Kommunikation für SMS-, LBS- und Replication-Services werden Message-Queues verwendet. Die Prozess-Engine erlaubt dabei die Definition eines nahtlosen Ablaufs durch einen "Business Analyst", der Prozess wird durchgängig von Meldungseingang bis zur Erledigung geführt.



Anwendungsstruktur

Komponentenübersicht



User-Datenbank

Die User-Datenbank definiert die Klassen für Benutzer, Rollen, Kunden, Mandanten und ist von den Stamm- und Transaktionsdaten des mobit-managers separiert. In ihr sind die Zugriffsrechte der Kunden und Mitarbeiter definiert.

Datenbank

Die mobit-manager Datenbank setzt auf der User-Datenbank auf und definiert die für den Betrieb des mobit-manager nötigen Datenklassen (beispielsweise Mitarbeiter und deren Qualifikation, Meldungen, Status, Rückmeldungen etc.)

User-Management

Das User-Management definiert die Operationen auf den in der User Datenbank definierten Klassen. Über das User-Management werden zum Beispiel Benutzer angelegt oder Rollen zugewiesen. Hier ist festgelegt, wie eine Meldung angelegt oder ein Status gesetzt wird. Gleichzeitig koordiniert das Management die Kommunikation mit der Prozess Engine und stellt die für den Business-Prozess benötigten Operationen bereit. Dazu gehören unter anderem der Skill-Match für eine Meldung, die Ortung der ausgewählten oder die Benachrichtigung der passenden Mitarbeiter.

SMS-Service

Der SMS-Service stellt eine asynchrone Schnittstelle über Message-Driven Beans zum Versenden von SMS und Empfangen der Auslieferungsstatus bereit.

LBS-Service

Der LBS-Service stellt eine asynchrone Schnittstelle zum Versenden von Ortungsanfragen und Empfangen der Ergebnisse bereit.

Zentral Client (Arbeitsvorbereitung, Leitstand, Disposition)

Der Zentral-Client stellt eine Oberfläche für die Anwendung inkl. Stammdatenverwaltung bereit und ist über den integrierten Update Manager aktualisierbar. Ferner steuert der Zentral-Client die im Server ablaufenden Prozesse über Stateful- und Stateless-Session-Beans. Über den Replication-Service wird der Zentral-Client vom Server über Änderungen an relevanten Daten vollautomatisch informiert.

Zentral-Client MapPoint-Plugin

MapPoint ist ein Karten-Plugin für den Zentral-Client und stellt den Ort der Meldung sowie die Standorte der Mitarbeiter in einer Karte dar. Er kann die Route zwischen einem Mitarbeiter und dem Ort der Meldung anzeigen. Es handelt sich hier um eine optionale Anwendung, die unter Verwendung von Microsoft MapPoint ausschließlich unter Windows funktionsfähig ist.

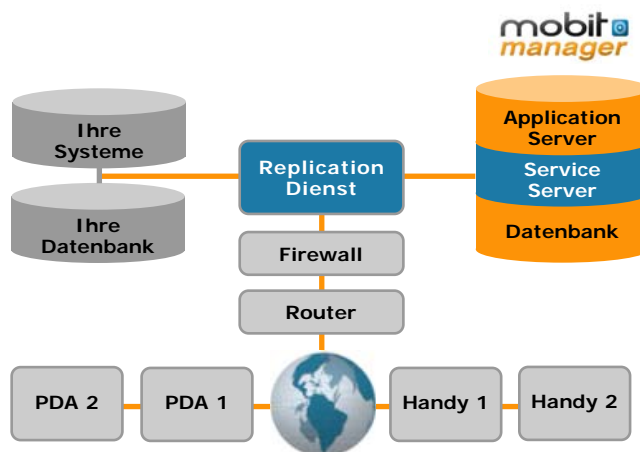
WebApp

Die WebApp stellt eine HTML- und eine WML-Schnittstelle für den Außendienstmitarbeiter bereit. So kann der Außendienst seine Applikation über ein Smartphone, einen PDA oder ein Handy aufrufen.

Replication-Service

Der Replication-Service kann Clients über Änderungen an relevanten Daten mittels Topics und Queues informieren. Dabei wird jeder Client nur über die für ihn relevanten Änderungen informiert. Der Replication-Service erlaubt die Erstellung kundenspezifischer Replikationsdienste.

Integrationsmöglichkeiten



Integration in die Kundensystemlandschaft, Kommunikation mit dem Vorsystem durch Replikationsschnittstelle.

Kontakt

dotzilla GmbH & Co. KG

Duisburger Straße 375

46049 Oberhausen

Tel. +49 (0)208 - 69 64 02 - 0

Fax +49 (0)208 - 69 64 02 - 20

Thomas Michael . michael@mobit42.de

www.mobit42.de



Partner